

SQUASH-TIGERS wollen zum Saisonabschluss noch mal punkten

„Ralle“ Siepen verlässt den Club nach drei erfolgreichen Jahren

Am 8. und letzten Spieltag in der Regionalliga-Rheinland genießen die SQUASH-TIGERS aus Hückelhoven Heimrecht.

In eigener Halle und als derzeitiger Tabellenzweiter ist die Teilnahme beim „FINAL 4“ am 28.Mai in Castrop-Rauxel so gut

wie sicher, muss man doch lediglich 1 Punkt aus zwei Spielen ergattern, um auch rein rechnerisch die Vizemeisterschaft

einzufahren. Dies sollte, so der scheidende Teamsprecher „Ralle“ Siepen gegen den Tabellenletzten 1. MSRC Mönchengladbach

und den Tabellenfünften Turnhalle Niederrhein (2) möglich sein. Die SQUASH-TIGERS treten bis auf Bastiaan Meulenbelt (NED)

in Bestbesetzung an. Zum Saisonabschluss einigte sich die Mannschaft darauf, dass alle Spieler noch einmal ihren Einsatz bekommen sollen, sodass nach dem letzten Ballwechsel die Abschlussparty am Ende einer tollen Regionalliga-Saison beginnen kann.

Geplant ist ein gemeinsames Vereinsabschlussfest mit der 2. Mannschaft der SQUASH-TIGERS, die ebenfalls am letzten Spieltag

Heimrecht genießt. Bis zum „Final 4“ wird die 1. Mannschaft der SQUASH-TIGERS noch in der aktuellen Formation

zusammenspielen. Inwieweit neue Spieler in der nächsten Saison beim Regionalligisten hinzu stoßen werden, ist momentan noch unklar.

Sicher ist, dass „Ralle“ Siepen aus beruflichen und gesundheitlichen Gründen nach dem Ende dieser Saison sportlich ein wenig kürzer treten will und den SQUASH-TIGERS nicht weiter zur Verfügung stehen wird.

WANN?

Samstag, den 16.04.2011, 15.00 Uhr,

WO?

Aktiv-Sportpark Hückelhoven, Neckarstraße 15a, 41836 Hückelhoven

WAS?

8. Spieltag in der SQUASH Regionalliga-Rheinland

Mit folgenden Aufstellungen ist zu rechnen:

1. MSRC Mönchengladbach

(1) Jean-Marc Fraipont , (2) Dieter Grund , (3) Michael Pieters , (4) Richard Noll,
(5) Niklas Reich

SC Turnhalle Niederrhein (2)

(1) Ralf Schubert , (2) Stefan Grave , (3) Oliver Reiners , (4) Gino Campese , (5) Axel Rinsch

Squash-Tigers Hückelhoven

(1) Gabor Marges , (2) Janosch Thäsler , (3) Jard Baljet , (4) Ralf Siepen , (5) David Jordens, (6) Michael Seidel